



Kreisanzeiger

für den Landkreis Elbe-Elster

Tag der Ausbildung und Beschäftigung des Landkreises Elbe-Elster

Herzberg Gastgeber der 12. Messe, Doberlug-Kirchhain ist 2010 Ausrichter

Viel Mühe hatten die Organisatoren in die Vorbereitung der diesjährigen Ausbildungsmesse gesteckt, um den Besuchern viele Angebote rund um die Ausbildung und Qualifikationsmöglichkeiten vorstellen zu können. Mit über 60 Ausstellern war die Elsterlandhalle in Herzberg mehr als gut gefüllt, Unternehmen und Institutionen unterschiedlichster Branchen nutzten das Angebot der Präsentation. Der Geschäftsführer der Regionalen Wirtschaftsförderungsgesellschaft Elbe-Elster mbH (RWFG EE), Wilfried Höhne, begrüßte die Gäste und übergab das Wort zur offiziellen Eröffnung an den Geschäftsführer der Landesagentur für Struktur und Arbeit des Landes Brandenburg, Hartmut Siemon. Er bezeichnete die Veranstaltung als klares Signal an die Jugend, dass man durchaus in der Region eine Chance hat. Siemon: „Ausbildung und Arbeit sind für jeden Menschen für sein persönliches Leben wichtig.“ Schüler sollten sich deshalb frühzeitig orientieren. Eine Möglichkeit dafür bot die diesjährige Messe. Allerdings wird die Zahl derer, die einen Ausbildungsplatz suchen, immer kleiner. Das haben auch die Unternehmen erkannt, die sich in der Elsterlandhalle in Herzberg präsentierten. Anschließend kam es zur Übergabe des „Ausbildungsstar 2009“. Landrat Klaus Richter übergab den Preis dem Geschäftsführer der ITEC Vertriebs- und Entwicklungsgesellschaft Siegfried Deutschmann. Das Unternehmen aus Elsterwerda beschäftigt sich seit Jahren intensiv mit der Ausbildung des eigenen Fachkräfte-

nachwuchses. Den Staffelpstab des Gastgebers gab der Bürgermeister von Herzberg Michael Oecknigk an den Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung von Doberlug-Kirchhain Lutz Kilian weiter. Dort wird am 9. Oktober 2010 die nächste zentrale Veranstaltung stattfinden. (hf)



Beim Messerundgang gab es eine Vielzahl an Gesprächen zwischen Ausstellern und Gästen. Viele Jugendliche, aber auch Eltern, nutzten die Möglichkeit des direkten Kontaktes mit den Unternehmen. Bei keinem der Gäste fehlte die neue Ausbildungsfibel im Gepäck, welche Ausbildungsplätze, Praktika und Ferienjobs der Region und darüber hinaus bündelt. Die Fibel ist auch downloadbar (u. a. www.region-elbe-elster.de und www.juri-ev.de). Druckexemplare sind auch bei der RWFG EE in Herzberg erhältlich.

■ Aus der Kreisverwaltung



15. Kreishatmkundetag
auf Schloss Grochwitz
am 21. November 2009

3

■ Jugend/Familie/Sport

Jugendliche zu Gast auf der
Jugendmesse YOU in Berlin

6

■ Kultur

Berufliches Gymnasium Falkenberg - Erfolgreicher Schüleraustausch mit schwedischer Schule

6

Kulturkalender

7

■ Vereine/Verbände

Rassegeflügelzüchterverein
Doberlug-Kirchhain
im Jubiläumsjahr

14

■ Ausschreibungen

Stellenausschreibungen

14

Ausschreibung nach VOB/A

15

Sparkasse

Besuchen Sie uns
im Internet unter:
www.landkreis-elbe-elster.de

Beilage:
Amtsblatt
für den Landkreis
Elbe-Elster

Aus der Kreisverwaltung

Landrat Richter verabschiedete Aloys Steppuhn

Landrat des Märkischen Kreises übergab Amtsgeschäfte an Thomas Gemke

„Landrat Aloys Steppuhn hat die Partnerschaft zwischen dem Märkischen Kreis und dem Landkreis Elbe-Elster stets engagiert vorangetrieben und uns mit Rat und Tat in den vergangenen Jahren unterstützt. Dafür bedanken wir uns, auch dafür, dass er uns seit vielen Jahren freundschaftlich verbunden ist.“

Landrat Klaus Richter würdigte beim Partnerschaftstreffen am zweiten Oktoberwochenende im Märkischen Kreis die Verdienste Steppuhns um die Kontakte zum Elbe-Elster-Kreis. Zusammen mit Kulturamtsleiter Andreas Pöschl war er zur offi-

ziellen Verabschiedung seines Amtskollegen Steppuhn nach Iserlohn gereist. Nach zehnjähriger Amtszeit hatte sich Landrat Aloys Steppuhn nicht erneut zur Wahl gestellt. Im Herbst 1999 wurde er erster, direkt von den Bürgerinnen und Bürgern gewählter Landrat des Märkischen Kreises. Dem 59-Jährigen folgte am 21. Oktober 2009 Thomas Gemke aus Balve nach. Der 51-jährige Christdemokrat, viele Jahre Fraktionsvorsitzender im Kreistag und zuletzt 1. Stellvertretender Landrat, erhielt bei der jüngsten Kommunalwahl im August 71.628 (43,23 Prozent) der

abgegebenen Stimmen. Auf den aussichtsreichsten Mitbewerber, Michael Rolland, von der SPD entfielen 53.104 (32,19 Prozent) der Stimmen. Bei der Kreistagswahl erreichte die CDU 26 Sitze, die SPD 19, die FDP 7, Bündnis 90/Die Grünen 6, die UWG 4, Die Linke 3 und die NPD einen Sitz. Landrat Klaus Richter verband seine Glückwünsche zur Amtsübernahme mit einer Bitte an den neuen Landrat Thomas Gemke: „Lassen Sie uns das Netz von guten zwischenmenschlichen Beziehungen auch in Zukunft immer enger knüpfen. Machen wir uns dafür stark! Tragen wir

dazu bei, dass wir partnerschaftlich, vertrauensvoll und selbstverständlich zuversichtlich vorausschauend miteinander arbeiten. Unsere gegenseitigen Besuche sind ein wichtiger Bestandteil dieses gemeinsamen Anliegens.“ Landrat Thomas Gemke versprach, sich wie sein Vorgänger für die partnerschaftlichen Kontakte zwischen den beiden Landkreisen einzusetzen. Gelegenheit dazu gebe es in den kommenden Jahren reichlich, u. a. wird im Jahr 2012 das zwanzigjährige Partnerschaftsjubiläum beider Kreise begangen.

(tho)



Eine Amtskette und ein Schalke-Trikot mit den Unterschriften aller Kreistagsabgeordneten gab es bei der Verabschiedung von Landrat Aloys Steppuhn (l.) von den Bürgermeistern und dem Nachfolger Thomas Gemke (r.).



Kommen so in offizieller Funktion wohl nicht mehr zusammen, die Vertreter der Partnerregionen des Märkischen Kreises (von links) Landrat Klaus Richter (Elbe-Elster), Mayor Aled Roberts (Wrexham), Aloys Steppuhn und Thomas Gemke (MK) sowie Adam Hajduk (Ratibor). Foto: pmk

Landkreis Elbe-Elster startet Ideenwettbewerb zum Regionalbudget IV

Für die am 1. März 2010 beginnende Förderperiode des Regionalbudgets ist ab sofort der neue Ideenwettbewerb des Landkreises Elbe-Elster im Internet unter www.region-elbe-elster.de abrufbar. Projektträger sind zur Ideeneinreichung aufgerufen. Die Konzepte sollen die genannten strategischen Ziele

des MASGF und die lokalen Ziele des Landkreises Elbe-Elster bedienen. Es können alle juristischen Personen des öffentlichen Rechts teilnehmen, welche ihre fachlichen Kompetenzen und Ressourcen für die Durchführung des Projektes nachweisen können. Das Merkblatt des MASGF zum Regionalbudget IV, das

Konzept des Landkreises Elbe-Elster sowie der jetzt gestartete Aufruf sind unter der oben genannten Internetadresse abrufbar. Ideen zur Reintegration von vorrangig Langzeitarbeitslosen aus der Region Elbe-Elster können in Papierform und per E-Mail bis zum 11. Dezember 2009 (Posteingang)

eingereicht werden an: RWFG EE mbH „Regionalbudget IV“ Torgauer Straße 68 - 70 04916 Herzberg/Elster Tel.: 03535 21431 E-Mail: management@region-elbe-elster.de Jens Zwanzig, Regionale Wirtschaftsförderungsgesellschaft Elbe-Elster mbH

Regionalgeschichte im Fokus

15. Kreisheimatkundetag Ende November auf Schloss Grochwitz

Seit 15 Jahren greifen die Kreisheimatkundetage Elbe-Elster regionalhistorische Themen auf, rücken einzelne Aspekte der Geschichte in den Vordergrund und regen Heimathistoriker und Fachwissenschaftler zum intensiven Diskurs an.

In diesem Jahr bittet der Veranstalter, das Kulturamt des Landkreises Elbe-Elster, am 21. November 2009 ins Schloss Grochwitz (Herzberg).

Am Kreisheimatkundetag werden die diesjährigen Kunst- und Kulturpreise vergeben. Mit der Auszeichnung werden jedes Jahr herausra-

gende Leistungen oder Lebenswerke geehrt - ob von Einzelpersonen oder Gruppen.

Wer künstlerische Werke geschaffen, künstlerische Talente gefördert oder sich in der Breitenförderung hervorgetan hat, kommt in die Auswahl für den Kunstpreis des Landkreises.

Auch intensive heimatgeschichtliche Forschung, besondere Aktivitäten auf heimatkundlichem Gebiet oder Engagement im Bereich der Denkmalpflege sind preiswürdig. Über die Preise entscheidet eine Fachjury.

Programmablauf am 21. November 2009

09:30 - 09:45 Uhr	Begrüßung durch Ladrat Klaus Richter und Bürgermeister Michael Oecknigk
09:45 - 10:15 Uhr	825 Jahre Herzberg, Ulf Lehmann, Herzberg
10:20 - 10:40 Uhr	Jüngere Münzfunde im Landkreis Elbe-Elster, Horst Gutsche, Herzberg
10:45 - 11:15 Uhr	Kaffeepause
11:15 - 12:00 Uhr	Brühlsche Schlösser in der Niederlausitz, Siegfried Kohlschmidt, Cottbus
12:05 - 12:50 Uhr	Europäisches im Schaffen von Carl Heinrich Graun zum 250. Todestag des Komponisten, Vortrag von Prof. Dr. Christoph Henzel, Würzburg
12:55 - 14:00 Uhr	Mittagspause
14:00 - 14:45 Uhr	Kulturpreisverleihung 2009 mit kleinem Konzertprogramm
14:45 - 15:15 Uhr	Das KZ Schlieben, Uwe Dannhauer, Schlieben; Uwe Schwarz, Cottbus und Dr. Sybille Gramlich, Brandenburgisches Landesamt für Denkmalschutz und archäologisches Landesmuseum Wünsdorf
Anschließend Führung durch Schloss Grochwitz. (tho)	

Fahrzeuge für den Rettungsdienst übergeben

Landkreis wünscht auch Rettungskräften unfallfreie Fahrt zum Einsatzort

Am 22. Oktober 2009 wurden durch den Werkleiter des Rettungsdienstes des Landkreises Elbe-Elster, Reiner Sehring, drei neue Fahrzeuge im Gesamtwert von über 300.000,00 Euro an die Arbeitsgemeinschaft Rettungsdienst des DRK, welche die 10 Rettungswachen im Landkreis Elbe-Elster betreibt, übergeben. Als Vertreter der

Arbeitsgemeinschaft Rettungsdienst nahm Ullrich Tallarek stellvertretend für alle einsatzfahrenden Rettungssanitäter die Schlüssel für die Fahrzeuge entgegen. Die zwei Rettungswagen und ein Krankentransportwagen ersetzen sechs Jahre alte Fahrzeuge in den Rettungswachen Finsterwalde und Bad Liebenwerda. Die

übergebenen Fahrzeuge sind ein Teil der für das Jahr 2009 vorgesehenen Investitionen des Rettungsdienstes des Landkreises Elbe-Elster. Im Monat Dezember sollen für die drei Notarztstandorte in Herzberg, Elsterwerda und Finsterwalde noch drei Notarzteinsatzfahrzeuge übergeben werden. Damit werden in diesem Jahr insge-

samt über 500.000,00 Euro in die Erneuerung des Fahrzeugbestandes des Rettungsdienstes investiert. Die mit modernster Medizintechnik ausgestatteten Fahrzeuge wurden im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung durch die Ambulanz Mobile GmbH aus Schönebeck ausgebaut. (hf)



Gern übergab Reiner Sehring die neuen Einsatzfahrzeuge an Ullrich Tallarek von der Arbeitsgemeinschaft Rettungsdienst.



Hans-Joachim Lindner inspiziert die eingebauten Aggregate für den Notfalleinsatz.

Es ist wieder „Freitag der 13.“

Tag des Rauchmelders

Dieser Tag ist weder ein besonderer Glücks-, noch Unglückstag - es ist der Tag des Rauchmelders. An diesem Tag sollten Sie an Ihre eigene Sicherheit denken, an den Schutz Ihrer Familie und Ihrem Zuhause. Rauch - die unheimliche Gefahr! Die meisten Brände ereignen sich in den eigenen vier Wänden. Oft entsteht ein Wohnungsbrand nicht nur durch fahrlässiges oder unachtsames Handeln, nein auch technische Defekte an Haushaltsgeräten, wie Fernseher, Kühlschränke, Trockner und andere Geräte lösen einen Wohnungsbrand aus. Zwei Drittel aller Brandopfer werden nachts im Schlaf überrascht.

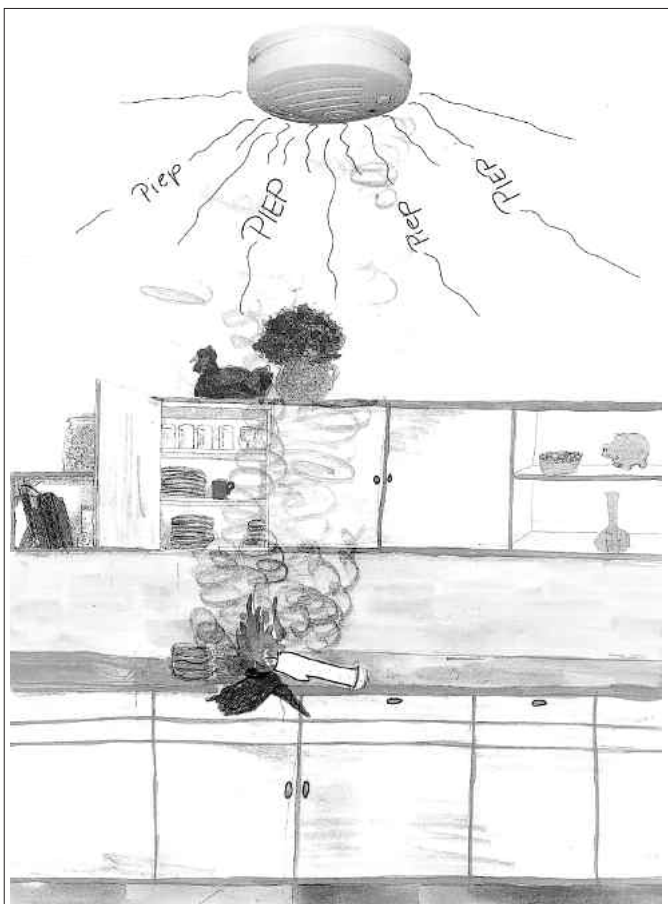
Viele von den Opfern sterben an einer Rauchvergiftung. Bereits drei Atemzüge giftigen Brandrauchs können tödlich sein. Die Opfer werden im Schlaf bewusstlos und ersticken. Das laute Piepen des Rauchmelders warnt rechtzeitig und gibt Ihnen und Ihrer Familie den nötigen Vorsprung sich in Sicherheit zu bringen. „Rauch tötet schnell und leise“. Es liegt ganz bei Ihnen wie ruhig Sie nachts schlafen. Die Anschaffung und Montage von einem Rauchmelder ist weder teuer noch schwierig, aber er kann Ihnen und Ihren Angehörigen das Leben retten.

Regina Klisch, Sachbearbeiterin Brandschutzerziehung

Einsichtnahme der Bürgerinnen und Bürger in das elektronische Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Brandenburg bei den Gemeinden

Am 1. Oktober 2009 ist das Gesetz über die elektronische Ausfertigung und Verkündung von Gesetzen und Rechtsverordnungen des Landes Brandenburg (GVBl. I 2009, S. 192) in Kraft getreten. Das Gesetz sieht vor, dass das Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Brandenburg künftig in elektronischer Form herausgegeben und über das Internet unter der Adresse www.landesrecht.brandenburg.de zum Abruf bereitgehalten wird. Der Gesetzgeber hat darüber hinaus geregelt, dass in den Gemeinden die Möglichkeit zur Einsichtnahme in das amtliche elektronische Gesetz- und Verordnungsblatt geschaffen werden soll. Nach § 3 Abs. 4

BbgAusNerkG soll das Blatt bei den Gemeinden elektronisch zur Einsicht bereitgehalten und sollen gegen Erstattung der dadurch entstehenden Kosten Ausdrucke angefertigt werden. Die bereits in § 17 Abs. 2 Satz 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg vorgesehene Möglichkeit, sich in den Gemeinden über die ortsrechtlichen Vorschriften zu informieren, wird damit auch auf die Inhalte des Gesetz- und Verordnungsblattes erstreckt. Der Gesetzgeber geht davon aus, dass den Gemeinden hierdurch aufgrund der bereits bestehenden Infrastrukturen und der Kostenerstattung für die vorgesehenen Ausdrucke keine weiteren Kosten entstehen. (hf)



Zeichnung von Frau Jacobi.

Job-Center-Standorte bleiben mittwochs geschlossen

Die Standorte des Job-Centers Elbe-Elster in Herzberg, Bad Liebenwerda und Finsterwalde bleiben ab 1. Dezember 2009 bis zunächst 30. April 2010 mittwochs geschlossen. Im Rahmen von Prozessveränderungen in den Arbeitsabläufen erwartet die Geschäftsführung des Job-Centers mit der Schließung an einem Tag in der Woche, dass sich dadurch die Dienstleistungserbringung für unse-

re Kunden, insbesondere die Bearbeitungszeit von Leistungsanträgen verbessert. Bereits vereinbarte Termine bleiben hiervon unberührt. Für Kunden, die uns aufgrund der Schließung am Mittwoch erst am Donnerstag aufsuchen können, gibt es keine leistungsrechtlichen Nachteile.

*Andreas Groth,
Job-Center Elbe-Elster*

Der nächste Kreisanzeiger erscheint am **26. November 2009**. Abgabetermin für Ihre Veröffentlichungen ist der **17. November 2009**, bis spätestens 10:00 Uhr im Landkreis Elbe-Elster, Kreistagsbüro, Ludwig-Jahn-Straße 2 in 04916 Herzberg.
E-Mail: amtsblatt@lkee.de

Gedenktag „NEIN ZU GEWALT AN FRAUEN“ am 25. November 2009

TERRE DES FEMMES Fahnenaktion 2009



Das Fahnenymbol „frei leben - ohne Gewalt“.

Am 25. November 2009 setzt TERRE DES FEMMES mit der Fahne „frei leben - ohne Gewalt“ ein weithin sichtbares Zeichen gegen Gewalt an Frauen. Der Tag erinnert an die drei mutigen Schwestern Mirabel, die am 25. November 1960 wegen ihrer politischen Aktivitäten gegen die Diktatur Trujillo vom militärischen Geheimdienst der Dominikanischen Republik nach monatelanger Verfolgung und Folter ermordet wurden. Der Mut der Mirabel-Schwester bei ihrem Kampf gegen den Tyrannen gilt inzwi-

schen als Symbol für Frauen weltweit, die nötige Kraft für das Eintreten gegen jegliches Unrecht zu entwickeln. Seit 1999 ist der 25. November als internationaler Gedenktag gegen Gewalt an Frauen auch von den Vereinten Nationen als offizieller anerkannt. Für TERRE DES FEMMES ist dieser Tag neben dem Internationalen Frauentag am 8. März der Hauptaktionstag.

Am 25. November 2009 ist Halbzeit der zweijährigen bundesweiten TERRE DES FEMMES-Kampagne „**Kein Schnitt ins Leben!**“ **Gegen weibliche Genitalverstümmelung.**

Seit sich der Bundestag 1997 zum ersten Mal mit dem Thema der Genitalverstümmelung befasst hat, hat sich die Lage für betroffene Frauen und gefährdete Mädchen in Deutschland kaum verbessert. Deswegen startete TERRE DES FEMMES eine zweijährige bundesweite Kampagne gegen weibliche Genitalverstümmelung.

Das Fahnenymbol „frei leben - ohne Gewalt“ soll auch in diesem Jahr diese zweijährige Kampagne begleiten: Die Zahlen sind erschreckend:

- Immer noch werden weltweit täglich 8.000 Mädchen und Frauen an ihren Genitalien verstümmelt, vor allem in 28 afrikanischen Ländern und im Süden der arabischen Halbinsel.
- In Deutschland leben mindestens 20.000 bereits betroffene Frauen.
- Mehr als 5.000 Mädchen in Deutschland sind dem Risiko ausgesetzt, illegal hier zu Lande oder in den Ferien im Heimatland der Eltern genitalverstümmelt zu werden.

Gesundheitliche Folgen

Betroffene Mädchen und Frauen können bei dem Eingriff sterben, sei es an Schock, Verbluten oder folgenden Infektionen. Frauen, die den Akt überleben, leiden oft lebenslang an Schmerzen, posttraumatischen Belastungsstörungen, Unfruchtbarkeit oder erschwerten Geburten. Deshalb unterstützen Sie die TERRE DES FEMMES - Kampagne „Kein Schnitt ins Leben“. Helfen auch Sie die Mädchen zu schützen!

In Zusammenarbeit mit den Landkreisen Oberspreewald-Lausitz, Spree-Neiße, der Stadt Cottbus und unserem Elbe-Elster Landkreis, gefördert durch

das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie des Landes Brandenburg, startet ab dem 25. November 2009 eine neue Tütengemeinschaftsaktion mit dem Apothekerverband Brandenburg e. V., um den Antigewalttag für die breite Öffentlichkeit noch bekannter zu machen und alle Bürgerinnen und Bürger noch stärker für dieses Thema zu sensibilisieren. Mit der Aufschrift „Gewalt kommt nicht in die Tüte“ sollen die Kundinnen und Kunden auf dieses Thema stärker aufmerksam gemacht werden.

Am 25. November 2009 um 11:00 Uhr findet die zentrale kreisliche Auftaktveranstaltung vor dem Gebäude der Kreisverwaltung - Schliebener Straße/Ecke Ludwig-Jahn-Straße - zu dieser Kampagne statt. Anlässlich dieser bundesweiten Fahnenaktion wird der Dezernent für Recht, Sicherheit und Ordnung, Herr Dr. Erhard Haase, die Fahnenhissung vornehmen. Alle Frauen, Mädchen und Männer sind hierzu herzlich eingeladen.

Monika Löppen,
Gleichstellungsbeauftragte



AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE

Fragen zur Werbung?

Ihre Anzeigenfachberaterin
Regina Köhler
berät Sie gern.

Funk: 01 71/4 14 41 37

e-mail:

regina.koehler@wittich-herzberg.de




AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE

Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater
Dieter Lange
berät Sie gern.

Funk: 01 71/4 14 40 75

e-mail:

dieter.lange@wittich-herzberg.de



Jugend/Familie/Sport

Fahrt zur Jugendmesse YOU nach Berlin

Präventionsangebote konnten überzeugen

Am 10. November 2009 fuhren 51 Jugendliche und 3 Begleitpersonen aus dem Landkreis Elbe-Elster zur Jugendmesse YOU nach Berlin. Möglich gemacht hatten dies das Jugendamt des Landkreises Elbe-Elster durch die Bereitstellung von Fördermitteln und der Kreisjugendring Elbe-Elster, Juri e. V. Für einige Jugendliche war diese Fahrt zur YOU Routine, für andere eine Premiere. Was es wohl alles zu erleben gibt? Vieles - wenn auch im Vergleich zu den Vorjahren viel weniger. Vor allem die zahlreichen Präventionsangebote konnten überzeugen. Denn hier

hieß die Devise: Erst mal mitmachen und dann abkassieren, z. B. Schlüsselbänder, Kugelschreiber usw. Zu nennen sind da vor allem der Alkoholpräventionsparcours der Berliner Polizei (u. a. mit Einsatz der Rauschbrillen), die Angebote zum Thema Aidsvorsorge (verschiedene Anbieter) und die EU-Initiative „Help - Für ein rauchfreies Leben“. Aber auch die Berufsausbildungsmesse der IHK Berlin wurde sehr gut besucht und oft erwähnt. Hier konnten sich die Jugendlichen direkt bei den vor Ort vertretenen Unternehmen Tipps für die Bewerbung holen. Wer sich

sportlich betätigen wollte, konnte dies natürlich auch, ob Basketball, Fußball, Hockey, Skateboard fahren - vieles wurde geboten und auch genutzt. Auch wer einfach nur staunen wollte, konnte dies tun, zum Beispiel bei der Deutschen Meisterschaft der Berufsfeuerwehren in der Höhenrettung. Die Angebote auf der YOU wurden durch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer positiv bewertet. Kritisiert wurden die hohen Preise für Essen und Trinken in den Messehallen und die Flut an Flyern, die sich schließlich ungelesen auf dem Boden wieder fanden. Auch der Eintritts-

preis zur YOU (8,50 Euro im Gruppenticket) wurde heftig diskutiert. Viele fanden ihn zu teuer, einige angemessen und wenige günstig. Zusammenfassend kann aber gesagt werden, dass die Jugendmesse YOU für Jugendliche eine tolle Gelegenheit ist, sich umfassend über bestehende Präventionsangebote und die neusten Trends in Sachen Sport, Bildung, Lifestyle und Musik zu informieren. Auch im nächsten Jahr wollen viele der diesjährigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer wieder zur YOU fahren. *Steffi Schuster, Jugendkoordinatorin Gemeinde Röderland*

Bildung/Kultur

Erfolgreicher Schüleraustausch mit schwedischer Schule

Zum wiederholten Male besuchte im September eine Schülerdelegation des beruflichen Gymnasiums in Falkenberg die Europaskolan Strängnäs. Die Schüler wurden herzlich in den schwedischen Gastfamilien aufgenommen. Sehr interessant waren für die Schüler die Unterrichtsbesuche, bei denen die deutschen Schüler im Deutschunterricht auch eine aktive Rolle übernehmen konnten. Schnell entstanden Freundschaften durch viele gemeinsame Erlebnisse und Ausflüge z. B. nach Mariefred zum Grab Tucholskys



Schwedische Schülerdelegation in Falkenberg zu Gast.

und Schloss Gripsholm, nach Eskilstuna und Stockholm. So war es nicht verwunderlich, dass der Rückbesuch der schwedischen Schüler im Oktober freudig erwartet wurde. Die schwedischen Schüler konnten bei Unterrichtsbesuchen ihre Deutschkenntnisse anwenden und erweitern. Ausflüge nach Leipzig ins BMW-Werk, nach Lützen, Torgau und Riesa vertieften das Wissen über Deutschland und zeigten auch die zum Teil gemeinsame Geschichte auf. *Schülerinnen der 12. Klasse des Beruflichen Gymnasiums in Falkenberg*

BRANCHE[direkt]

Jetzt als eBook
online lesen

www.wittich-herzberg.de

Kulturkalender

Donnerstag

12. November 2009

■ **Sonstiges**

18 Uhr, Friedersdorf

(bei Sonnewalde), Heimatstube, Küchentreffen - Rezepte aus Omas Zeiten werden ausprobiert

(Info-Tel.: 035323/63125)

19 Uhr, Uebigau, Bibliothek, Markt 7, Buchlesung mit Nora Günther sowie Liederabend

19:30 Uhr, Finsterwalde, Arche, Schloßstr. 4, „Mauerspiele“ mit den Improvisationstheaterkünstlern der Turbine William und vielen heiteren und nachdenklichen Alltagsszenen

Freitag

13. November 2009

■ **Konzerte**

16:30 Uhr, Finsterwalde, Trinitatiskirche, „Zachäus“ - Das Kinder-Musical

18 Uhr, Bad Liebenwerda, Bürgerhaus, Internationaler Wettbewerb - Gebrüder Graun Preis der Sparkassen-Stiftung. Zum vierten Mal wetteifern in diesem Jahr Studenten und Absolventen von Musikhochschulen um den „Gebrüder-Graun-Preis“. Der Preis wird alle zwei Jahre von der Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“ ausgeschrieben und vom Kulturamt des Landkreises organisiert. Die Teilnehmer spielen ausschließlich Stücke der in Wahrenbrück geborenen Brüder Johann Gottlieb und Carl Heinrich Graun.

Letzterer erwarb seine Bekanntheit als Komponist und Hofkapellmeister Friedrichs des Großen. Die Aufführung des Puppenspiels nach der Oper „Montezuma“, ein heimatkundliches Symposium, das „Christmas Oratorio“ zusammen mit dem Wettbewerb um den regionalen Förderpreis und dem Internationalen Wettbewerb um den „Gebrüder Graun Preis“ werden die Veranstaltungsreihe anlässlich des 250. Todestages von Carl Heinrich Graun beenden. Der Wettbewerb soll neben der Graunpflege dem professionellen Nachwuchs in der klassischen Musik eine Bühne geben.

11 Solisten und 3 Ensembles aus Mexiko, der Schweiz, Österreich, Frankreich, der Slowakei und Deutschland haben sich in diesem Jahr um die Teilnahme am Internationalen Wettbewerb beworben. Moderiert wird der Wettbewerb von Heiko Schwichtenberg (Musikmoderator beim rbb-Kulturradio). Die Musiker stellen sich mit einem jeweils 15 bis 20 Minuten langen Vortrag der Fachjury (Prof. Dr. Christoph Henzel aus Würzburg, Hermann Max aus Bremen, Niklas Trüstedt aus Berlin sowie Thomas Hettwer und Siegfried Fritsche beide aus Finsterwalde) vor. Die jungen Musiker präsentierten die Vielfaltigkeit der Graunschen Musik im vokalen sowie instrumentalbereich.

21 Uhr, Finsterwalde, Keller-Café, Schloßstr. 4, „Colors of Life“ - Konzert mit TRANS-SYLVANIANS (Pogofolk aus Berlin) und PLANET OHNE F (Ska aus Rostock) sowie 3-D-Show und Ausstellungsfinissage

■ **Karneval**

19:11 Uhr, Winkel, Dorfstr. 32, Schlüsselübergabe mit Programm vom Winklischer Carnevals-Club 1998 e. V.

■ **Vortrag**

19:30 Uhr, Elsterwerda, Stadthaus, Vortrag von Frau Dr. med. Steinberg (Kinder- und Jugendpsychologin i. R.) „Was sind Alarmsignale bei Kindern und Jugendlichen?“ - Ess- und Schlafstörungen, Schulprobleme, Depressionen bis hin zum Suizid sind anfangs scheinbar harmlose Störungen. Wie gehen Familien und Betroffene damit richtig um?

Dubro, Lesung, Peter Kunze liest Mundart aus dem Heimatkalendar

Samstag

14. November 2009

■ **Vortrag**

10 Uhr, Bad Liebenwerda, Bürgerhaus, „Europäisches im Schaffen von Carl Heinrich Graun“ - Vortrag von Prof. Dr. Christoph Henzel aus Würzburg im Rahmen des Internationalen Wettbewerbes um den „Gebrüder Graun Preis“

■ **Regionale Märkte**

10 - 18 Uhr, Plessa, Kulturhaus, Kreativ- und Kunsthandwerkermarkt des Kulturverein Plessa e.V., 12 Künstler aus dem Amt Plessa und darüber hinaus zeigen ihre Arbeiten im Bereich Bastel- und Filzarbeiten, Floristik, Fotokarten bis hin zu kunstgewerblichen Artikeln und Handarbeiten, Metall- und Tonarbeiten, Näh- und Stickarbeiten. Workshops laden zum Mitmachen und Ausprobieren ein.

■ **Konzerte**

14 Uhr, Bad Liebenwerda, Bürgerhaus, Internationaler Wettbewerb - Gebrüder Graun Preis der Sparkassen-Stiftung. Zum vierten Mal wetteifern in diesem Jahr Studenten und Absolventen von Musikhochschulen um den „Gebrüder-Graun-Preis“.

Der Preis wird alle zwei Jahre von der Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“ ausgeschrieben und vom Kulturamt des Landkreises organisiert.

Die Teilnehmer spielen anschließend Stücke der in Wahrenbrück geborenen Brüder Johann Gottlieb und Carl Heinrich Graun.

Letzterer erwarb seine Bekanntheit als Komponist und Hofkapellmeister Friedrichs des Großen. Die Aufführung des Puppenspiels nach der Oper „Montezuma“, ein heimatkundliches Symposium, das „Christmas Oratorio“ zusammen mit dem Wettbewerb um den regionalen Förderpreis und dem Internationalen Wettbewerb um den „Gebrüder Graun Preis“ werden die Veranstaltungsreihe anlässlich des 250. Todestages von Carl Heinrich Graun beenden. Der Wettbewerb soll neben der Graunpflege dem professionellen Nachwuchs in der klassischen Musik eine Bühne geben. 11 Solisten und 3 Ensembles aus Mexiko, der Schweiz, Österreich, Frankreich, der Slowakei und Deutschland haben sich in diesem Jahr um die Teilnahme am Internationalen Wettbewerb beworben. Moderiert wird der Wettbewerb von Heiko Schwichtenberg (Musikmoderator beim rbb-Kulturradio).

Die Musiker stellen sich mit einem jeweils 15 bis 20 Minuten langen Vortrag der Fachjury (Prof. Dr. Christoph Henzel aus Würzburg, Hermann Max aus Bremen, Niklas Trüstedt aus Berlin sowie Thomas Hettwer und Siegfried Fritsche beide aus Finsterwalde) vor. Die jungen Musiker präsentierten die Vielfaltigkeit der Graunschen Musik im vokalen sowie instrumentalbereich.

20 Uhr, Bad Liebenwerda, Bürgerhaus, Abschlusskonzert der Preisträger des Wettbewerbes um den regionalen Förderpreis „Gebrüder Graun“ und des Internationalen Wettbewerbes um den „Gebrüder Graun Preis“

■ **Sonstiges**

19:30 Uhr, Finsterwalde, Arche, Schloßstr. 4, „Eine trage des anderen Last“ - Filmabend

Kauxdorf, Martinsfeuer

■ **Karneval**

19:30 Uhr, Sonnewalde, Kulturhaus, Eröffnung der Karnevalssaison 2009/2010 des RCC (Info-Tel.: 035323/60231)

20 Uhr, Brenitz, Gaststätte „Bei Peter“, Eröffnung der Karnevalssaison 2009/2010 des Brenitzer Karnevalsvereins (Kartenvorverkauf/ Info-Tel.: 035323/324)

Finsterwalde, Gaststätte „Alt Naundorf“, Eröffnungsball des 57. Sängerkarnevals

Sonntag

15. November 2009

■ **Sonstiges**

11 Uhr, Tröbitz, Kriegerdenkmal, Kranzniederlegung zum Volkstrauertag

17 Uhr, Kirchhain, Stadtkirche, „Mauern überwinden“ - Abschlussgottesdienst der FriedensDekade 2009

Montag

16. November 2009

■ **Sonstiges**

Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Str. 8, Reihe „Der besondere Film“ mit „Whisky mit Wodka“ (Karten-/Info-Tel.: 03531/2211)

Dienstag**17. November 2009****Vortrag**

19:30 Uhr, Sonnewalde, Schule, Aula, „Die lustigen Schuljahre“ - Dia-Vortrag, Konrad Ziegler erzählt Schulgeschichten aus vergangenen Jahren sowie Fotoausstellung „100 Jahre Schulgebäude“

Mittwoch**18. November 2009****Sonstiges**

Elsterwerda, Markt, „Es ist noch Suppe da“ - Suppenmeile mit vielen verschiedenen Suppen zum probieren.

Donnerstag**19. November 2009****Vorträge**

14 Uhr, Domsdorf, „Verhaltensmaßnahmen in den Wintermonaten“ - ärztlicher Vortrag von Dr. med. F. Grünert

19 Uhr, Kirchhain, Techn. Ausstellung, Gerberstr. 42, „Kirchhainer Geschichten, ein Abend zur Kirchhainer Mundart“ - Lustiges und Besinnliches aus Kirchhain und der Niederlausitz, vorgetragen in alter Mundart.

19 Uhr, Finsterwalde, Kreismuseum, Lange Str. 6 - 8, Jüdische Opfer der NS-Verfolgungs- und Vernichtungspolitik im Spiegel archivalischer Quellen des Brandenburgischen Landeshauptarchivs - Vortrag von Dr. Monika Nakath, Abteilungsleiterin im Brandenburgischen Landeshauptarchiv und Kuratorin der Ausstellung

Galeriegespräche und Ausstellungseröffnungen

18:30 Uhr, Herzberg, Stadtbibliothek, Galerie, „Glas & mehr“ - Eröffnung der Sonderausstellung mit Elke Gründemann aus Lindena

Konzert

20 Uhr, Finsterwalde, Brauhaus Radigk, „Offene Bühne“, Konzert der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“

Freitag**20. November 2009****Konzert**

18 Uhr, Elsterwerda-Biehla, Grundschule, Konzert der Schlagzeugklasse der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“

Galeriegespräche und Ausstellungseröffnungen

19 Uhr, Elsterwerda, Kleine Galerie „Hans Nadler“, Hauptstr. 29, Galeriegespräch zur Sonderausstellung mit Fotos von Daniela Oidow aus Freiberg

Sonstiges

20 Uhr, Finsterwalde, Kreismuseum, Lange Str. 6 - 8, Heinrich Heine „Deutschland. Ein Wintermärchen“ - erzählt von Sewan Latchinian (Neue Bühne Senftenberg)

Samstag**21. November 2009****Vorträge**

9:30 Uhr, Grochwitz, Schloss, 15. Kreishomeatkundetag mit regionalhistorischen Themen, Das Programm:

9:30 Uhr Begrüßung durch Landrat Klaus Richter und Bürgermeister Michael Oecknigk, 9:45 - 10:15 Uhr „825 Jahre Herzberg“ Vortrag von Ulf Lehmann (Herzberg),

10:20 - 10:40 Uhr „Jüngere Münzfunde im Landkreis Elbe-Elster“ Vortrag von Horst Gutsche (Herzberg),

10:45 - 11:15 Uhr Kaffeepause, 11:15 - 12:00 Uhr „Brühlsche Schlösser in der Niederlausitz“ Vortrag von Siegfried Kohl-schmidt (Cottbus),

12:05 - 12:50 Uhr „Europäisches im Spiegel von Carl Heinrich Graun.

Zum 250. Todestag des Komponisten“ Vortrag von Prof. Dr. Christoph Henzel (Würzburg), 12:55 - 14:00 Uhr Mittagspause, 14:00 - 14:45 Uhr Kulturpreisverleihung 2009 mit kleinem Konzertprogramm,

14:45 - 15:15 Uhr „Das KZ Schlieben“ Vortrag von Uwe Dannhauer (Schlieben); Uwe Schwarzer (Cottbus) und Dr. Sybille Gramlich (Brandenburgisches Landesamt für Denkmalschutz und archäologisches Landesmuseum Wünsdorf), anschließend Führung durch Schloss Grochwitz

Konzert

14 Uhr, Bernsdorf, Freizeithalle, „Große volkstümliche Schlagzeugparade“ mit Eberhard Hertel und Kay Dörfel (Karten/Info-Tel.: 03535/3464)

Wandern und Radtouren

14 Uhr, Bad Liebenwerda, OS Robert Reiss, Heinrich-Heine-Str., Heimatwanderung

(ca. 10 km) rund um Bad Liebenwerda unter Leitung von Karl Herbig (Info-Tel.: 035341/10873)

15:30 Uhr, Bad Liebenwerda, Eingang Kurklinik, Stadtführung (ca. 1,5 - 2,5 Std.) durch den Altstadt-kern und dessen unmittelbare Peripherie (Info-Tel.: 035341/ 6280)

Tanz

19 Uhr, Falkenberg, Haus des Gastes, Tanzabend der Vereine

Sonntag**22. November 2009****Sonstiges**

10:30 Uhr, Herzberg, Planetarium, Lugstr. 3, „Mit Professor Photon durchs Weltall“, auf unterhaltsame Weise wird das elektromagnetische Spektrum anhand Experimente verständlich von der Comic-Figur erklärt (ab 10 Jahre, Info-Tel.: 03535/70057)

19 Uhr, Herzberg, Planetarium, Lugstr. 3, „Augen im All - Vorstoß ins unsichtbare Universum“, Wissenswertes über G. Galilei, die Etappen der Astronomiegeschichte und die Beobachtungssatelliten Herschel und Planck (Info-Tel.: 03535/70057)

Lesung und Film

15 Uhr, Werenzhain, Atelierhof, „Das zum Alter hin das Glück sich verstärken kann, ist unglaublich ...“

- Porträt der Bildhauerin und Malerin Doli Hilbert, Film von Tille Ganz, Traude Bührmann liest Gedichte der Künstlerin: „Faltenwurf der Zeit“

Montag**23. November 2009****Sonstiges**

Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Str. 8, Reihe „Der besondere Film“ mit „Die Gräfin“ (Karten-/Info-Tel.: 03531/2211)

Dienstag**24. November 2009****Sonstiges**

19 Uhr, Herzberg, Planetarium, Lugstr. 3, Führung (nur bei klarem Wetter) unter dem Thema Mond (Anmeldung erbeten, Info-Tel.: 03535/70057)

Kabarett

19:30 Uhr, Oschätzchen, Reichel's Landgasthof, „Die Hengstmannbrüder“ (neues Programm) - Kabarett aus Magdeburg mit Vater und Söhne zusammen (Info-Tel.: 035341/10254)

Galeriegespräche und Ausstellungseröffnungen

Kirchhain, Weißgerbermuseum, Eröffnung der Sonderausstellung „Bäume, Alleen und Haine im Elbe-Elster-Land“ - Fotografien von Olaf Schulz

Donnerstag**26. November 2009****Konzert**

19 Uhr, Saathain, Gasthaus „Alte Linde“, „7. Talentschmiede“, der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“

Freitag**27. November 2009****Sonstiges**

13 Uhr, Rückersdorf, Besucherzentrum, „Backtage“ - es gibt frischgebackenes Brot und andere Köstlichkeiten aus dem Reisigbackofen (Info-Tel.: 035325/16558)

Konzert

18 Uhr, Elsterwerda, Gymnasium, Schlossplatz 1a, Aula, „Familienmusizieren“ - Konzert der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“

Samstag**28. November 2009****Sonstiges**

9 Uhr, Winkel, Dorfstr. 32, Lausitzmeisterschaften im karnevalistischen Tanzsport

20 Uhr, Herzberg, Planetarium, Lugstr. 3, „Unter dem Wendekreis des Steinbocks“ - astronomischer Reisebericht über Himmelsforschung in Chile mit Prof. Dr. D. B. Hermann und den Herzberger Sternfreunden e. V. (Info-Tel.: 03535/70057)

Oelsig,

Weihnachtsbaumanzünden

Wandern und Radtouren

11 und 14 Uhr, Domsdorf, TD Brikettfabrik „Louise“, Erlebnistour „Steinig - Staubig - Schön warm“ zur Verarbeitung von Rohkohle bis hin zum Brikett, incl. sachkundiger Führung und Schauvorführungen an den einzelnen Stationen, Energie-

drink, Bergmannsschmaus in historischer Umgebung, „Schmieröl“ und einem „essbaren Brikkett“. Die Teilnahme ist nur mit Anmeldung (spätestens 3 Tage vor Führung) möglich.

Infos/-Anmeldung unter
Tel.: 035341/94005

■ **Konzerte**

17 Uhr, Finsterwalde, Kreismuseum, Lange Str. 6 - 8, „Die Weihnachtszeit ist wieder da“ - Adventskonzert der Vokalgruppe „Die Erbschleicher“ unter Leitung von Karin Schadock

19 Uhr, Uebigau, ev. Kirche St. Nikolai, weihnachtliches Konzert mit dem Jugendblasorchester Falkenberg e. V. sowie Turmblasen mit dem Posauenorchester der ev. Kirche

19 Uhr, Bad Liebenwerda, St. Nikolaikirche, „Christmas Oratorio“ von Carl Heinrich Graun für Solisten, Chor und Orchester mit den Kantoreien Bad Liebenwerda und Elsterwerda sowie einem Barockorchester (Info-Tel.: 035341/2089)

Schönewalde (bei Herzberg), Rathaus, Weihnachtskonzert und Pyramidenanschub

■ **Tanz**

19:30 Uhr, Oschätzchen, Reichel's Landgasthof, Tanzabend für Freunde des Turniertanzes (Info-Tel.: 035341/ 10254)

Lindena, Gaststätte „Pfeiffer“, Dorfstr. 76, Feuerwehrball

Sonntag

29. November 2009

■ **Sonstiges**

10:30 Uhr, Herzberg, Planetarium, Lugstr. 3, „Märchen und Musik unterm Sternenhimmel“ erzählt von Claudia Fahrenberger, Geraldine Franke und Uli Zech gestalten den musikalischen Teil, dazwischen erläutert Herr Knobloch anhand des Planetariumsprojektors den aktuellen Sternenhimmel (Info-Tel.: 03535/70057)

■ **Puppenspiel**

10:30 Uhr, Finsterwalde, Kreismuseum, Lange Str. 6 - 8, „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“ - Puppenspiel des Figurentheaters Jörg Brettschneider (Dresden) nach dem Märchen der Gebrüder Grimm (Karten und Info-Tel.: 03531/30783)

■ **Konzerte**

14 Uhr, Uebigau, ev. Kirche St. Nikolai, weihnachtliches Konzert der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“

16 Uhr Finsterwalde, Gaststätte „Alt Naundorf“, „Jugendlicher Schwung zur Weihnachtszeit“ - Konzert der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“

16 Uhr, Saathain, Gutshof, Am Park 5, „Auf dem Weg nach Bethlehem“ - 1. Advent mit dem Vokalensemble „Iajuna“ und Weihnachtsprogramm

17 Uhr, Hohenleipisch, Kirche, Konzert des Hohenleipischer Frauenchores

18 Uhr, Uebigau, Kirche, weihnachtliches Konzert mit dem Akkordeonorchester e. V.

19 Uhr, Polzen, Adventssingen
Gröden, Adventskonzert des Frauenchores

Montag

30. November 2009

■ **Sonstiges**

Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Str. 8, Reihe „Der besondere Film“ mit „Das Massaker von Katyn“ (Karten/Info-Tel.: 03531/2211)

Donnerstag

3. Dezember 2009

■ **Vortrag**

19 Uhr, Bad Liebenwerda, Kreismuseum, Burgplatz 2, „Zur Geschichte und Restaurierung des Forsthauses Hohenleipisch“ - Vortrag von Uwe Lewandowski (Hohenleipisch) über die Rekonstruktionsmaßnahmen und bauhistorischen Untersuchungen des Forsthauses

Freitag

4. Dezember 2009

■ **Sonstiges**

18 Uhr, Herzberg, Kirche, „Weihnachtliche Musizierstunde“ der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“

■ **Galeriengespräche und Ausstellungseröffnungen**

19 Uhr, Elsterwerda, Kleine Galerie „Hans Nadler“, Hauptstr. 26, Galeriegespräch zur Ausstellung „Rückblick“ mit Malerei und Grafik von Georgius Wlachopolus

■ **Kabarett**

19:30 Uhr, Oschätzchen, Reichel's Landgasthof, „Mannipoliert“ - Kabarett mit Lachgarantie von Frank Hengstmann Senior aus Magdeburg (Einlass ab 17:30 Uhr, Info/Kartenvorbestellung Tel.: 035341/10254)

**Samstag
5. Dezember 2009**

■ **Puppenspiel**

10 Uhr, Herzberg, Stadtbibliothek, Schliebener Str., „Ein Feuerwerk für den Fuchs“ - Weihnachtsveranstaltung für Kinder mit dem Dresdener Figurentheater Jörg Brettschneider

15 Uhr, Bad Liebenwerda, Kreismuseum, Burgplatz 2, „Rotkäppchen und der Wolf“ - Puppentheater (Info-Tel.: 035341/12455)

■ **Wandern und Radtouren**

13 Uhr, Plessa, Kraftwerk, „Entlang der Glück-Auf-Strecke“ - Wanderung im Bereich des ehemaligen Braunkohlefördergebietes Plessa - Kahla - Döllingen unter Leitung von Gästeführerin Carola Meißner

(wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk sind mitzubringen, Info-Tel.: 03533/819825)

■ **Konzert**

16 Uhr, Lebusa, Kirche, Adventskonzert des Männergesangsverein 1836 Schlieben e. V.
17 Uhr, Doberlug, Schloss, Bunte Advents- u. Weihnachtsmusik mit Akkordeon, Orgel und Klavier auf dem Weihnachtsmarkt im Schlossareal (Kirchengemeinde Doberlug) mit Kantor Norbert Britze aus Bad Düben (Orgel, Klavier, Akkordeon), Orgelbauer Tino Herrig und Sohn (Klavier vierhändig) und Orgelbaumeister Christian Scheffler aus Sieversdorf b. Frankfurt/O.

■ **Sonstiges**

15 Uhr, Mühlberg, Ev. Kirche Diakonot, Kibernachmittag

15 Uhr, Mühlberg, Kath. Kirche, „Das Warten gestalten - Tipps für die Adventszeit“ - Ruhepunkt im Advent

15 Uhr, Falkenberg, Haus des Gastes, „Elli und der Zauberer“ - Weihnachtsmärchen der Falkenberger Tanzmäuse e. V.

16 Uhr, Finsterwalde, Frankenaer Weg, Haltestelle, Nikolausfahrten mit der Niederlausitzer Museumseisenbahn zum festlich geschmückten Bahnhof in Kleinbahnen, mit kleinen Geschenken vom Nikolaus sowie weihnachtlichen Überraschungen und gastronomischer Versorgung (nur über Kartenvorverkauf, Infos: 03531/5075556)

Schönborn,

Gaststätte „Drei Linden“, Hauptstr. 77, Weihnachtsingen mit dem Frauenchor

Schönborn,

Triangelgelände, Seitenwagentrial

■ **Kabarett**

20 Uhr, Zeckerin,

Gasthof „Drei Linden“, „Die BarHocker“ Programm „L8“ - ein humorvolles, kabarettistisches Feuerwerk, Karten/Info-Tel.: 035323/386)

Sonntag

6. Dezember 2009

■ **Wandern und Radtouren**

10 Uhr, Bad Liebenwerda, Landhotel „Biberburg“, Wanderung zum „Alten Torfstich“ (ca. 5 km) mit Abstecher zur „Schwarzen Elster“ und zum ersten Moorabbaugebiet für das 1905 gegründete Moorbad der Stadt Bad Liebenwerda. Sie erfahren zahlreiche floristische, faunistische und historische Besonderheiten dieser Region.

Die Besichtigung einer Biberburg ist bei dieser Führung inbegriffen

(Info-Tel.: 035341/14777)

13 Uhr, Plessa,

Kraftwerk, „Entlang der Glück-Auf-Strecke“ - Wanderung im Bereich des ehemaligen Braunkohlefördergebietes Plessa - Kahla - Döllingen unter Leitung von Gästeführerin Carola Meißner

(Wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk sind mitzubringen, Info-Tel.: 03533/819825)

Eichholz,

Adventswanderung (ca. 10 km) kreuz und quer durch die Gemeinde Heideland mit den „Niederlausitzer Wandergurken“.

Der Nikolaus kommt auch vorbei!

Anschließend vorweihnachtliches Kaffeekränzchen im Schobershof (Treffpunkt und Uhrzeit werden bei Anmeldung unter 03542/3792 bekannt gegeben).

■ **Sonstiges**

14 Uhr, Bad Liebenwerda, Kreismuseum, Burgplatz 2, „Wolfs geschichten zum Nikolaus“ - Kinderprogramm (Info-Tel.: 035341/12455)

15 Uhr, Bad Liebenwerda, Haus des Gastes, Dresdener Str. 23, Weihnachtsveranstaltung mit den „Quadro Phonicern“ - Melodien und Gesänge stimmen uns auf das Fest ein (Info-Tel.: 035341/6280)

16 Uhr, Herzberg, Kirche St. Marien, Adventssingen mit Chören der Stadt Herzberg - Benefizveranstaltung zu Gunsten der Stadtkirche

16 Uhr, Finsterwalde, Frankenaer Weg, Haltestelle, Nikolausfahrten mit der Niederlausitzer Museumseisenbahn zum festlich geschmückten Bahnhof in Kleinbahnen, mit kleinen Geschenken vom Nikolaus sowie weihnachtlichen Überraschungen und gastronomischer Versorgung (nur über Kartenverkauf, Infos: 03531/5075556)

17 Uhr, Werchau, Kirche, Weihnachtssingen des Frankenhainer Frauenchores

19 Uhr, Mühlberg, Ev. Kirche, Diakonat, Feuerzangenbowle und mehr

■ **Konzert**

14:30 Uhr, Schlieben, Drandorfhof, Weihnachtskonzert des Schliebener Frauenchores und des Männergesangsvereines 1836 Schlieben e. V.

15 Uhr, Falkenberg, Haus des Gastes, Weihnachtskonzert des Falkenberger Jugendblasorchesters e. V.

15 Uhr, Uebigau, Sporthalle, Weihnachtskonzert des Akkordeonorchesters Falkenberg/Uebigau e. V.

16 Uhr, Finsterwalde, Gaststätte „Alt Naundorf“, Hainstr. 6, Weihnachtskonzert des Frauenchores der Sängerstadt Finsterwalde e. V.

Montag

7. Dezember 2009

■ **Sonstiges**

Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Str. 8, Reihe „Der besondere Film“ mit „Cherie - Eine Komödie der Eitelkeiten“ (Karten/Info-Tel.: 03531/2211)

Dienstag

8. Dezember 2009

■ **Vortrag**

18 Uhr, Finsterwalde, Holsteiner Str. 4, Physio-Forum, „Schmerzlinderung durch Massagen - verschiedene Formen

und deren Indikation“ - Vortrag von Fr. I. Krehl/H. Eckert, N. Richter/K. Thomas - Physiotherapeuten

■ **Sonstiges**

19 Uhr, Herzberg, Planetarium, Lugstr. 3, Führung (nur bei klarem Wetter) unter dem Thema Deep-Sky (Anmeldung erbeten, Info-Tel.: 03535/70057)

■ **Kabarett**

19:30 Uhr, Oschätzchen, Reichel's Landgasthof, „Die Hengstmannbrüder“ (neues Programm - Gegensätze) - Kabarett mit dem Prädikat „Sehr gut“ aus Magdeburg (Einklass ab 17:30 Uhr, Info/Kartenvorbestellung Tel.: 035341/10254)

Mittwoch

9. Dezember 2009

■ **Lesung**

14:30 Uhr, Doberlug, Stadthaus, Poststr. 6a, „Weihnachtszeit - schönste Zeit“ - Weihnachtslesung mit Kaufgelegenheit von preisgünstigen Geschenkartikeln

Donnerstag

10. Dezember 2009

■ **Sonstiges**

19:30 Uhr, Großbahren, Gaststätte „Lindenkrug“, Weihnachtsessen mit Chören der Region (Info-Tel.: 035323/223)

Freitag

11. Dezember 2009

■ **Sonstiges**

16 Uhr, Stolzenhain, Röderschänke, Hof, 1. Weihnachtsrevue mit klassischen Weihnachtsliedern aus alter und neuer Zeit, gesungen und moderiert von Karel Hulinsky sowie Weihnachtsmarkt, „Rudolf“ - ein lebendiges Rentier“ - bringt den Weihnachtsmann mit seinen Engeln vorbei, für Kinder steht ein nostalgisches Karussell, die Hüpfburg und ein Streichelzoo bereit

■ **Konzert**

Schönnewalde (bei Herzberg), Grundschule „Otto Nagel“, Weihnachtskonzert

Samstag

12. Dezember 2009

■ **Konzert**

14 Uhr, Falkenberg, Haus des Gastes, Weihnachtskonzert der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“

16 Uhr, Saathain, Gutshof, Am Park 5, „Musik zur Weihnachtszeit“ mit der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“

18 Uhr, Falkenberg, Jesus-Christus-Kirche, „Weihnachtsoratorium J. S. Bach“ mit den Musikkursen des Philipp-Melanchthon-Gymnasiums, der Kantorei St. Marien, Solisten, Orchester „Philharmonie“ aus Zielona Góra (Einstudiert von Daniela Uhlig und Christian Timm, Leitung Christian Timm)

■ **Sonstiges**

17 Uhr, Elsterwerda, Stadtkirche, Advents- und Weihnachtsmusik zum Weihnachtsmarkt

Sonntag

13. Dezember 2009

■ **Konzert**

15 Uhr, Finsterwalde, ehem. Realschule, „Klassische Weihnacht“ mit der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“

■ **Sonstiges**

10:30 Uhr, Herzberg, Planetarium, Lugstr. 3, „Lisa und die 1, 2, 3 Sterne“ - erzählt wird die Geschichte von Lisa, die im Traum Begegnungen mit verschiedenen Fantasiefiguren hat (für Kinder bis zur 2. Klasse, Info-Tel.: 03535/ 70057).

15 Uhr, Herzberg, Planetarium, Lugstr. 3, „Weihnachtslieder unterm Sternenhimmel“ mit dem Männergesangsverein 1836 Herzberg e. V. umrahmt mit Erklärungen des winterlichen Himmelsanblicks (Info-Tel.: 03535/70057)

17 Uhr, Uebigau, Kirche, „Adventsmusik im Kerzenschein“ mit der Kantorei Uebigau/Falkenb., der Kinderkantorei Uebigau, dem Uebigauer Posaunenchor und der Akkordeongruppe Falkenb./Uebigau

17 Uhr, Mühlberg, Frauenkirche, „Weihnachtslieder im Kerzenschein“

Lindena, Gaststätte „Pfeiffer“, Dorfstr. 76, Kinderweihnachtsfeier

Hirschfeld, am Heimatverein, Weihnachts- event

Montag

14. Dezember 2009

■ **Sonstiges**

Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Str. 8, Reihe „Der besondere Film“ mit „Alle Anderen“ (Karten/Info-Tel.: 03531/2211)

Weihnachtsmärkte

■ **28. November 2009**

ab 13 Uhr, Schönborn, Waldbühne, Weihnachtsmarkt und Winterparty

Körba, Weihnachtsmarkt

■ **28. und 29. November 2009**

jeweils ab 19 Uhr, Uebigau, 19. Weihnachtsmarkt mit Puppentheater (Sa. 15 Uhr), Besuch des Weihnachtsmannes (Sa. + So. 15:30 Uhr), historischer Ratssitzung (Sa. + So. 17 Uhr), weihnachtlicher Kammernmusik des JBO e. V. (Sa. 17:30 Uhr), Märchenstunde für Erwachsene (Sa. 18 Uhr), Konzert (Sa. 19 Uhr), weihnachtliches Konzert mit der Kreismusikschule (So. 14 Uhr), Konzert des Posaunenchores (So. 15 Uhr), Original Falkenberger Blasmusikanten (So. ab 16:30 Uhr) und weihnachtlichem Konzert mit dem Akkordeonorchester e. V. (18 Uhr)

Schlieben, Traditioneller Weihnachtsmarkt

■ **29. November 2009**

ab 11 Uhr, Sonnewalde, Schlosssinnenhof, „Sonnewalder Schlossweihnacht“ mit weihnachtlichem Markt, Gänsebraten und Kindergerichte (Kutschenkammer, 11:30 Uhr), Stollenanschnitt (12:30 Uhr), Programm der Grundschule (Kirche, 14:30 Uhr) und weihnachtlichem Überraschungsprogramm im Schlosssinnenhof (16 Uhr)

ab 14 Uhr, Hohenleipisch, Weihnachtsmarkt mit Weihnachtsrevue der Lobenburger Spatzen (15:30 Uhr), Besuch des Weihnachtsmannes (16:15 Uhr), Konzert (17 Uhr) und Weihnachtsmärchen für Erwachsene (18 Uhr)

14 Uhr, Bad Liebenwerda, Glühweinmeile

14 Uhr, Haida, Märchenweihnachtsmarkt

Großthiemig, Weihnachtsmarkt

Freileben, Weihnachtsmarkt

■ **29. November 2009 bis**

6. Dezember 2009

Herzberg, Markt und Innenstadt, Glühweinmeile und Weihnachtsmarkt

■ 4. bis 6. Dezember 2009
Doberlug, Schloss, Weihnachtsmarkt

■ **5. Dezember 2009**

12 Uhr, Tröbitz, Dorfplatz, Weihnachtsmarkt

14 Uhr, Wildenau, Weihnachtsmarkt

Jeßnigk, Weihnachtsmarkt
Lebusa, Weihnachtsmarkt
Plessa, Kraftwerk, Nordstr., Weihnachtsmarkt mit „Weihnachtsmann zum Anfassen“, vielen Überraschungen und regionalem Weihnachtsangeboten (interessierte Händler der Region können sich unter 03533/607220 anmelden)

■ 6. Dezember 2009

14 Uhr, Wahrenbrück, Mühlenhof am Park, Mühlen-Weihnacht mit weihnachtlichem Treiben

Gröden, Weihnachtsmarkt

■ 10. Dezember 2009

14 Uhr, Prestewitz, Bauernscheune, Weihnachtsmarkt mit Verkauf ländlicher Produkte und gastr. Versorgung

■ **11. bis 13. Dezember 2009**
Schönewalde (bei Herzberg), Weihnachtsmarkt

■ 12. Dezember 2009

Naundorf, Weihnachtsmarkt
Herzberg, Bauernscheune, Mahdeler Weg 7, 8. Kleiner Weihnachtsmarkt

■ **12. + 13. Dezember 2009**
Finsterwalde, Weihnachtsmarkt

Falkenberg, Haus des Gastes, Weihnachtsmarkt

■ **13. Dezember 2009**
ab 14 Uhr, Wahrenbrück, Mühlenhof am Park, Mühlenweihnacht

Feste

■ **21. November 2009**
18 Uhr, Zinsdorf, alte Schule, Lichterfest

■ **30. November bis 4. Dezember 2009**
Hohenleipisch, Goethe-Grundschule, Mittelhäuser 1, Festwoche zu Ehren 60 Jahre Goethe-Grundschule

■ **5. Dezember 2009**
Dubro, Glühweinfest

■ **6. Dezember 2009**
14 Uhr, Hohenbucko, Lichterfest

Ausstellungen

■ **bis 14. November 2009**
Herzberg, Stadtbibliothek, Galerie, Sonderausstellung mit Malerei von Rian Dreuw aus Berlin. Blumen in expressiven, komplexen und kraftvollen Farbkontrasten in Öl und Acryl sind das Hauptthema des Malers. Er versucht, die Poesie der Bilderkonzeption zu erhalten, aber auch das Reale aufzulösen.

■ **14. + 15. November 2009**
Finsterwalde, Kreismuseum, Lange Str. 6 - 8, 12. Große Modellbahnausstellung der Modellbahnfreunde Finsterwalde e. V.

■ **bis 15. November 2009**
Altenau, Atelier „Altenau 04“, Dorfstr. 4, „Trotzdem, Trotz, Trotz.“ - Sonderausstellung mit Malerei der Künstlerin E.R.N.A.. E.R.N.A. ist zuallererst Mensch. Und doch ist sie nicht vom Alltag geschluckt worden, sondern hat aus den vielleicht gewöhnlichen Freuden und den brutalen Schlägen, die für schicksalhaftes Verzweifeln und Aufgeben Grund genug wären, immer wieder Kraft für und zu ihrer Malerei gefunden. Und so signalisiert die Farbe doch Hoffnung, Freude, ein kräftiges, unerschütterliches ja zum Leben, dem realen Leben jenseits aller Kunstwelten. Oder? **Doberlug-Kirchhain**, Weißgerbermuseum, „Fleisch und Schmer und noch viel mehr - Produkte vom Schwein“ - Sonderausstellung. Was ist Leder? Wie entsteht es, wozu braucht und verwendet man es? Antworten auf diese und weitere Fragen erhält der Besucher dieser Ausstellung.

■ **19. November 2009 bis 30. Dezember 2009**
Herzberg, Stadtbibliothek, Galerie, „Glas & mehr“ - Ausstellung mit Elke Gründemann aus Lindena

■ **21. + 22. November 2009**
Finsterwalde, Kreismuseum, Lange Str. 6 - 8, 12. Große Modellbahnausstellung der Modellbahnfreunde Finsterwalde e. V.

10 - 20 Uhr, Altenau, Galerie „Altenau 04“, Sonderausstellung

■ **bis 22. November 2009**
Elsterwerda, Kleine Galerie, „Hans Nadler“ - Sonderausstellung mit Fotos von Daniela Oidow aus Freiberg
Finsterwalde, Kreismuseum, Lange Str. 6 - 8, Aktenkundig „Jude!“ - Sonderausstellung bei der an die Judenverfolgung zwischen 1933 und 1945 durch die NS-Diktatur in Brandenburg erinnert werden soll. Die Arbeitsschwerpunkte des Brandenburgischen Landeshauptarchivs z. B. das Schicksal von Holocaust-Opfern und die Klärung von Restitutionsansprüchen werden präsentiert.

■ **23. November 2009 bis 3. Januar 2010**

Finsterwalde, Kreismuseum, Lange Str. 6 - 8, „Malerei und Grafik“ - Ausstellung zum 70. Geburtstag von Georgios Wlachopoulos. Seine eigenwillige Ausdrucksweise und Haltung zur menschlichen Figur ist beispielgebend. Auch sind die Industrielandschaften Brandenburgs für ihn immer ein lohnenswertes Thema. Fotografien und bunte Papiere werden zu neuen Bilderwelten collagiert. Bewusste Wiederholungen, Reihungen und Raster zeigen uns sein künstlerisches Reagieren auf die Strukturen unserer Zeit. In den aquarellartigen Malereien begegnet dem Betrachter seine ornamentale Zeichenkraft wieder. Hier wird die kraftvolle unruhige Linie mit zarten Wasserfarbentönen zu einer räumlichen gearbeitet. So eröffnen sich dem Betrachter verzauberte Landschaftsstimmungen oder Blumengebilde. Wie ein Forschender sucht er Bildräume und Farbklänge zu ergründen.

Elsterwerda, Kleine Galerie „Hans Nadler“, Hauptstr. 29, „Rückblick“ - Ausstellung zum 70. Geburtstag von Georgios Wlachopoulos. Seine eigenwillige Ausdrucksweise und Haltung zur menschlichen Figur ist beispielgebend. Die Industrielandschaften Brandenburgs sind für ihn immer ein lohnenswertes Thema. Mit seiner Kunstarbeit, die stets auf die Wirkung der Moderne gerichtet ist, findet er den Zeitbezug und geht gleichzeitig darüber hinaus. In Ausstellungen zeigen seine Bilder und Collagen rhythmische Bewegungen in Farbigkeit und Linie. Fotografien und bunte Papiere werden zu neuen Bilderwelten collagiert. In den aquarellartigen Malereien begegnet dem Betrachter seine ornamentale Zeichenkraft wieder in der die kraftvolle unruhige Linie mit zarten Wasserfarbentönen zu einer räumlichen gearbeitet wird. So eröffnen sich dem Betrachter verzauberte Landschaftsstimmungen oder Blumengebilde.

■ **24. November 2009 bis 14. Februar 2010**

Kirchhain, Weißgerbermuseum, Sonderausstellung „Bäume, Alleen und Haine im Elbe-Elster-Land“ - Fotografien von Olaf Schulz

■ **bis 27. November 2009**
Bad Liebenwerda, Kreismuseum, Burgplatz 2, „20 Jahre Wende. Liebenwerdaer Impressionen“ - Sonderausstellung über die Friedliche Revolution im Herbst 1989, die schließlich das SED-Regime stürzen und die DDR demokratisieren sollte. Sichtbares Zeichen dafür, dass die Wende nach Bad Liebenwerda kam, war eine Podiumsdiskussion in der evangelischen Nikolaikirche am 3. November 1989, die von tausenden Bürgern besucht wurde. Superintendent Haase moderierte das Gespräch, in dem gesellschaftliche Missstände angeprangert wurden, aber auch Vertreter der Staatsmacht zu Wort kamen

■ 28. November bis

31. Januar 2010
Finsterwalde, Kreismuseum, Lange Str. 6 - 8, Sonderausstellung „Aus aller Welt. Pastors Krippen“ präsentiert aus der Sammlung des Grödener Pfarrers Berndt Engelmann. Die Weihnachtskrippen sind aus Keramik, Holz, Papier, Stroh oder Glas gefertigt. Ursprünglich bezeichnete die Krippe jene Futterkrippe, in der das Jesuskind lag. Heute wird der Begriff allerdings auf die Darstellung der Geburt Christi übertragen. In der Krippe finden wir die Heilige Familie, also Maria, Joseph und das Christkind, Engel, Ochs und Esel. Für Pfarrer Engelmann sind die Krippen nicht nur Ausdruck seines Glaubensbekenntnisses, sondern ebenso Gegenstand seiner Sammlerleidenschaft. Dabei ist er auch in unserer Region auf Spuren-suche gegangen.

■ 29. November bis

31. Januar 2010
Bad Liebenwerda, Kreismuseum, Burgplatz 2, „Fotoarbeiten“ - Ausstellung zum 70. Geburtstag von Georgios Wlachopoulos. Seine eigenwillige Ausdrucksweise und Haltung zur menschlichen Figur ist beispielgebend. Auch sind die Industrielandschaften Brandenburgs immer ein lohnenswertes Thema.

Mit seiner Kunstarbeit, die stets auf die Wirkung der Moderne gerichtet ist, findet er den Zeitbezug und geht gleichzeitig darüber hinaus. Seine Bilder und Collagen zeigen rhythmische Bewegungen in Farbigkeit und Linie.

Fotografien und bunte Papiere werden zu neuen Bilderwelten collagiert. Bewusste Wiederholungen, Reihungen und Raster zeigen uns sein künstlerisches Reagieren auf die Strukturen unserer Zeit

■ bis 6. Dezember 2009

Werenzhain, Atelierhof, „Im Gespräch mit den Wurzeln“ - Vernissage mit Skulpturen und Bilder der Berliner Künstlerin Doli Hilbert zu ihrem 90. Geburtstag

■ bis 31. März 2010

Bad Liebenwerda, Kreismuseum, Burgplatz 2, „Wolf & Mensch - auf Spurensuche in Brandenburg“ - Sonderausstellung zur wechselvollen Beziehung zwischen Wolf und Mensch mit kulturellen und geschichtlichen Hintergründen (Info-Tel.: 035341/12455, Herr Uschner)

ACHTUNG

Um den Kulturkalender übersichtlich zu gestalten ist es erforderlich, folgende Inhalte zu den Veranstaltungen zu melden: Datum, Uhrzeit, Ort, Veranstaltungsstätte sowie Titel und kurze Inhaltsbeschreibung, Eintrittspreise und Telefonnummer für Infos. Sollten diese Angaben bis Redaktionsschluss nicht vorliegen, wird der Termin nicht im Kalender veröffentlicht.

Anfragen, Hinweise sowie Ankündigung von Veranstaltungen bitte 2 bis 3 Werktage vor Redaktionsschluss an:
kulturamt@lkee.de
Tel.: 03535/465106
Fax: 03535/465102

■ 13. und 14. November 2009 Internationaler Wettbewerb um den „Gebrüder Graun Preis“ im Bürgerhaus Bad Liebenwerda

Zum vierten Mal wetteifern in diesem Jahr Studenten und Absolventen von Musikhochschulen um den „Gebrüder Graun-Preis“.

Der Preis wird alle zwei Jahre von der Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“ ausgeschrieben und vom Kulturamt des Landkreises organisiert.

Die Teilnehmer spielen ausschließlich Stücke der in Wahrenbrück geborenen Brüder Johann Gottlieb und Carl Heinrich Graun. Letzterer erwarb seine Bekanntheit als Komponist und Hofkapellmeister Fried-

richs des Großen. Die Aufführung des Puppenspiels nach der Oper „Montezuma“, ein heimatkundliches Symposium, das „Christmas Oratorio“ zusammen mit dem Wettbewerb um den regionalen Förderpreis und dem Internationalen Wettbewerb um den „Gebrüder Graun Preis“ werden die Veranstaltungsreihe anlässlich des 250. Todestages von Carl Heinrich Graun beenden. Der Wettbewerb soll neben der Graunpflege dem professionellen Nachwuchs in der klassischen Musik eine Bühne geben. 11 Solisten und 3 Ensembles aus Mexiko, der Schweiz, Österreich, der Slowakei und Deutschland haben sich in diesem Jahr um die Teilnahme am Internationalen Wettbewerb beworben. Moderiert wird der Wettbewerb von Heiko Schwichtenberg (Musikmoderator beim rbb-Kulturradio).

Die Musiker stellen sich mit einem jeweils 15 bis 20 Minuten langen Vortrag der Fachjury (Prof. Dr. Christoph Henzel aus Würzburg, Hermann Max aus Bremen, Helge Bartholomäus und Niklas Trüstedt beide aus Berlin sowie Thomas Hettwer und Siegfried Fritsche beide aus Finsterwalde) vor. Die jungen Musiker präsentierten die Vielfältigkeit der Graunschen Musik im vokalen sowie instrumentalbereich.

Programm:

■ Freitag, 13. November 2009

18:00 Uhr

Beginn Wettbewerb

1. Block

18:30 Uhr

Josefin Franke (Herzberg/Leipzig), Gesang
18:55 Uhr

Jung-Hyun Yu (Frankfurt/Main), Blockflöte

19:20 Uhr

Johanna Buckard (Essen), Geige

19:45 Uhr

Roxana Neacsu (Frankfurt/Main), Cembalo

20:10 Uhr

Pause

2. Block

20:50 Uhr

Emiliano Pérez (Mexiko, Berlin), Blockflöte

21:15 Uhr

Franziska Grunze (Berlin), Viola da Gamba

21:40 Uhr

Michael Rapke (Berlin), Bariton

22:05 Uhr

Michael Kaulartz (Mannheim), Fagott

■ Sonnabend, 14. November 2009

10:00 Uhr

„Europäisches im Schaffen von Carl Heinrich Graun“ - Vortrag von Prof. Dr. Christoph Henzel (Würzburg) im Kreismuseum Bad Liebenwerda

14:00 Uhr

Fortsetzung des Wettbewerbes

3. Block

14:10 Uhr

Christina Beindorf (Stuttgart), Oboe

14:35 Uhr

Anna Markova (Bremen), Barockvioline

15:00 Uhr

Verena Gropper (Frankfurt/Main), Barockgesang

15:25 Uhr

Pause

4. Block

16:05 Uhr

„Ucca Nova“ (Berlin)
Katharina Glös (Blockflöte), Jia Lim (Klavier) und Rahel Bader (Cello)

16:30 Uhr

„Concerto Zanni“ (Deutschland, Schweiz, Frankreich, Slowenien)
Kerstin Reinboth (Violine), Annette Gfeller (Cembalo), Luis Creac'h (Barockvioline) und Michal Stahel (Cello)

16:55 Uhr

„Senza sordini“ (Berlin/Leipzig)
Anne-Katrin Schenck (Sopran), Helga Schmidtmayer (Violine), Yun-Jung Choi (Violine), Christian Rothe (Bratsche), Benjamin Wand (Kontrabass), Adele Bitter (Cello), Bernadett Meszaros (Cembalo)

■ 20 Uhr

Abschlusskonzert der Preisträger

Eintrittspreise:

Alle Veranstaltungen finden im Bürgerhaus Bad Liebenwerda statt.

Informationen und Kartenservice unter (03535) 465100 oder 465106.

Eintritt Wettbewerb 4 Euro, ermäßigt 2 Euro (pro Tag)

Eintritt Abschlusskonzert

6 Euro, ermäßigt 4 Euro

Gesamtkarte 10 Euro, ermäßigt 8 Euro (beide Wettbewerbstage und Abschlusskonzert)

■ Samstag, 28. November 2009

Beginn: 19 Uhr

Kirche St. Nikolai in Bad Liebenwerda

„Christmas Oratorio“

Weihnachtsoratorium von Carl Heinrich Graun

für Solisten, Chor und Orchester
Carl Heinrich Graun wurde in

Wahrenbrück geboren und ist der Nachwelt als Kapellmeister Friedrichs des Großen in Erinnerung geblieben. 2009 wurde sein 250. Todestag begangen. Sein festlich instrumentiertes Weihnachtsoratorium ist nach der Großen Passion und dem „Tod Jesu“ das dritte große Werk C. H. Grauns, dass die Kantoreien Bad Liebenwerda und Elsterwerda aufführen, jedoch erstmals in Zusammenarbeit mit einem Barockorchester!

Anders sind aber auch die äußeren Bedingungen: 1982 und 1988 wurden die DDR-Erstaufführungen der Oratorien „Tod Jesu“ und „Kommt her und schaut“ in Mühlberg und Wahrenbrück nur möglich durch den großen persönlichen Einsatz von Renate Wetzstein und Dieter Voigt sowie der Arbeitsgruppe „Graun-Forschung“, die u. a. nicht vorhandenes Notenmaterial aus Klavierauszügen selbst erstellten und mühsam vervielfältigten. Heute nun ist auch das erst später aufgefundene Weihnachtsoratorium Grauns schon „ordentlich“ verlegt, die Graun-Forschung und die Aufführung seiner Werke werden gefördert, der Graun-Wettbewerb wird ausgetragen und die Musikschule trägt den Namen „Gebrüder Graun“.

Nun lernen die ca. 80 Sängerinnen und Sänger der Kantoreien ein neues, fröhlich-festliches Werk des großen Komponisten kennen: Kennzeichnend für die Passionen und das Weihnachtsoratorium C. H. Grauns ist das weitgehende Zurücktreten des Evangelientextes zu Gunsten von frei gedichteten Betrachtungen, Dialogen und Meditationen, Merkmal eines empfindsamen & andächtigen Kirchenstils. Prachtvolle und meditative Chöre lassen Weihnachtsfreude aufleuchten, außergewöhnlich farbig und abwechslungsreich instrumentierte, ausdrucksvolle Arien werden von Ulrike Staudé (Sopran) aus Dresden (neben ihrer Konzerttätigkeit unterrichtet sie auch an der Kreismusikschule), Cornelia Kieschnick (Alt) aus Dresden, Tobias Schäfer (Tenor) aus Erfurt, Jörg Hempel (Bass) aus Dresden interpretiert. Leitung: Dr. Markus Voigt
- *Konzert des Monats mit freundlicher Unterstützung der Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“* -
Eintritt: 11 Euro, ermäßigt 9 Euro, Schüler ab 12 Jahren 6 Euro, Kinder bis 11 Jahre Eintritt frei

Vereine/Verbände

Pkw-Sicherheitstraining in Finsterwalde

Die Kreisverkehrswacht Elbe-Elster e. V. führt in diesem Jahr noch 4 x die bewährten Pkw-Sicherheitstrainings in Finsterwalde auf dem Lausitzflugplatz durch. Nur für den 21. November 2009 sind noch einige Plätze frei. Um folgende Ziele geht es beim Sicherheitstraining:

- Gefahren rechtzeitig erkennen,
- Gefahren durch vorausschauende und angepasste Fahrweise zu vermeiden,
- Gefahren durch Wissen und Fahrzeugbeherrschung zu bewältigen.

Weitere Auskünfte und Informationen:

Kreisverkehrswacht Elbe-Elster e. V.

Tuchmacherstraße 22

03238 Finsterwalde

Tel.: 03531 501901

Fax: 03531 501901

Müller, Kreisverkehrswacht Elbe-Elster e. V.



Kreisanzeiger für den Landkreis Elbe-Elster

Der Kreisanzeiger erscheint entsprechend der in dieser Ausgabe unter der Rubrik „Kreisanzeiger“ veröffentlichten Termine.

- Herausgeber:

Landkreis Elbe-Elster, vertreten durch den Landrat Klaus Richter,
04916 Herzberg, Ludwig-Jahn-Straße 2

Kreistagsbüro: Tel.: 0 35 35/46 13 86, Fax: 46 25 14

- Internet: <http://www.landkreis-elbe-elster.de>, E-Mail: amtsblatt@lkee.de

- Druck und Verlag:

Verlag und Druck Linus Wittich KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: 0 35 35/4 89-0, Fax 489-115, Fax-Redaktion 489-155

- Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Mandy Jarosch
Redakteur: Torsten Hoffgaard - (tho), Holger Fränkel - (hf)

Fotos: Landkreis Elbe-Elster

- Verantwortlich für den Anzeigenteil: VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,
vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller

- Anzeigenannahme/Beilagen:

Frau Regina Köhler, Funk: 01 71/4 14 41 37

Herr Dieter Lange, Funk: 01 71/4 14 40 75

Telefon: (0 35 35) 4 89-0, Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15

IMPRESSUM

Die Lieferung des Kreisanzeigers erfolgt durch den Verlag. Reklamationen sind an diesen zu richten (Telefon: 0 35 35/4 89-1 11). Für nicht gelieferte Kreisanzeiger kann nur Nachlieferung gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz sind ausgeschlossen. Ein Jahresabonnement können Sie zum Preis von 57,16 € inkl. Mehrwertsteuer und Versandkosten beim Verlag anfordern.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gilt die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste.

Die Lieferung des Kreisanzeigers mit einer Auflage von 56.625 Exemplaren erfolgt durch den Verlag an alle Haushalte kostenfrei.

Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Herausgebers dar. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt die Redaktion keine Gewähr. Änderungen und Kürzungen der eingesandten Manuskripte behält sich die Redaktion vor.

Bewertung von Rassegeflügel und Kaninchen „Elsterperle“ lädt zur traditionellen Ortsschau nach Biehla ein

Am zweiten Novemberwochenende veranstaltet der Kleintierzuchtverein „Elsterperle“ die Kreisschau der Rassekaninchen und die traditionelle Ortsschau auf dem Vereinsgelände in Elsterwerda-Biehla.

Eröffnet wird die Bewertungsschau am Samstag, dem 14. November 2009 gegen 10:00 Uhr im Vereinsheim Am Hag in Biehla. Direkt im Anschluss findet die Preisausgabe statt. Mit großer Spannung wird auch die Platzierung der Kreis- und Vereinsmeister der „Elsterperle“ 2009 erwartet. Zu sehen sind zahlreiche Rassegeflügel- und Kaninchenrassen sowie Groß- und Wassergeflügel. Die Tiere werden von verschiedenen Preisrichtern kritisch unter die Lupe genommen und nach vorgeschriebenen Maßstäben bewertet.



Bei der Bewertungsschau der „Elsterperle“ werden die Tiere kritisch von Preisrichtern betrachtet und die erbrachten Zuchtleistungen entsprechend bewertet. Hier nimmt Preisrichter Bernd Dörschel ein Kaninchen der Rasse „Löwenköpfchen“ genau unter die Lupe.

Für Unterhaltung für Groß und Klein wird an beiden Veranstaltungstagen gesorgt und das gemütliche Beisammensein findet traditionsgemäß am Ausstellungssamstag ab 19:00 Uhr im Vereinsheim in Biehla statt. Auch diesmal können die Züchter und Mitglieder des Vereines einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung gewährleisten, freuen sich auf zahlreiche Besucher, bieten angemessene Preise für Eintritt, Bewertungskatalog sowie die Angebote von Theke und Küche. Geöffnet sind die Pforten der „Elsterperle“ am Samstag, dem 14. November 2009 von 10:00 bis 17:00 Uhr und am Sonntag, dem 15. November 2009 von 10:00 bis 16:00 Uhr. Kinder haben freien Eintritt und die Vereinsmitglieder freuen sich über jeden Gast.
*Dana Herrchen,
Pressewart „Elsterperle“*

Landrat übernimmt Schirmherrschaft der Kreisverbandsschau Elbe-Elster

Veranstalter Rassegeflügelzüchterverein Doberlug-Kirchhain im Jubiläumsjahr

Die Rassegeflügelzüchter aus Doberlug-Kirchhain und den umliegenden Gemeinden befinden sich im Jubiläumsjahr, denn in diesem Jahr feiert der Rassegeflügelzüchterverein Doberlug-Kirchhain, OT Kirchhain 1909 e. V. sein 100-jähriges Bestehen und ist damit einer der traditionsreichsten Rassegeflügelvereine im Kreisverband Elbe-Elster, im Landesverband Brandenburg sogar bundesweit. Mit diesem Ereignis als Motivation im Rücken haben wir uns beim Kreisverband Elbe-Elster um die Ausrichtung der Kreisverbandsausstellung für dieses Jahr beworben. Unserer Bitte wurde entsprochen und somit bereiten die Mitglieder unseres Vereins seit langen Jahren wieder einmal eine Kreisverbandsausstellung vor und freuen sich schon darauf, möglichst viele Gäste als Aussteller oder Besucher begrüßen zu können. Der Landrat des Landkreises Elbe-Elster konnte auf unsere Bitte sogar als Schirmherr für unsere Ausstellung gewonnen werden. Mit unserer Sommerschau im August gaben wir sozusagen den Startschuss im 100-Jährigen zu einer ganzen Reihe von weiteren Aktivitäten des Vereins.



Rassegeflügelzüchterverein Kirchhain beim Festumzug.

Denn außerdem waren die Vereinsmitglieder dann u. a. beim Festumzug zum Stadtjubiläum und bei der eigenen Festveranstaltung im September präsent. Zum Anlass der Festveranstaltung überbrachten die Vertreter aus der Politik und den benachbarten bzw. befreundeten Vereinen die besten Wünsche, Grüße und Gastgeschenke, dafür an dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank. Auch sei hier einmal allen Firmen und Privatpersonen für ihre Unterstützung des Vereins gedankt, denn denkt man z. B. an die Ausgestaltung der Tombola, finanzielle Sponsorenleis-

tungen oder auch bis hin zum Transport der Käfige und bei Hilfsarbeiten, unser Verein kann ohne seine Gönner nicht solche Aktivitäten entwickeln. Die Kreisverbandsausstellung führen wir vom 20. November bis 22. November 2009 in der Turnhalle in der Ewald-Wolf-Straße in Doberlug-Kirchhain durch. Es werden ca. 500 Tiere: Wassergeflügel (Enten und Gänse), Großhühner, Zwerghühner und Tauben ausgestellt. Unter den Ausstellern, auch den Jungzüchtern, werden viele Preise vergeben und als „Krönung“ natürlich auch die Kreismeister ermittelt.

Dazu bewerten bzw. beurteilen die verpflichteten Preisrichter die Tiere nach fest bestimmten Grundsätzen und Richtlinien. An dieser Stelle wünschen wir den Preisrichtern den ungetrübten Blick für die Prämierung der besten Züchterleistung, den Besuchern einen angenehmen Aufenthalt und uns natürlich eine rege Betriebsamkeit beim Besuch der Ausstellung. Eine große bunte Tombola, Tierversand und gastronomische Betreuung erweitern das Angebot.

Andreas Rambow,
2. Vorsitzender

**Kreisrassegeflügel-
ausstellung
Doberlug-Kirchhain
Turnhalle
Ewald-Wolf-Straße
vom 20. November
bis 22. November 2009**

Öffnungszeiten:

Freitag, 20.11.2009
von 17 - 19 Uhr
Samstag, 21.11.2009
von 9 - 17 Uhr
Sonntag, 22.11.2009
von 9 - 16 Uhr
(Eintritt:
Erwachsene 2,00 Euro -
Kinder freier Eintritt)

Ausschreibungen

Stellenausschreibung

In der Gemeinde Gorden-Staupitz Kindertagesstätte „Kinderland“, ist ab 1. Januar 2010 die Stelle eines/er teilzeitbeschäftigten Erziehers/in mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 20 Stunden zu besetzen.

Gesucht wird ein/e staatlich anerkannter/e Erzieher/in mit Verantwortungsbewusstsein, Engagement, Teamfähigkeit sowie der Fähigkeit, selbstständig und umsichtig mit Kindern zu arbeiten.

Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des TVöD.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Beurteilungen, Zeugniskopien, lückenlosem Beschäftigungsnachweis und ein polizeiliches Führungszeugnis richten Sie bitte bis zum 4. Dezember 2009 an das

Amt Plessa
Amtdirektor
Herrn Drews
Steinweg 6
04928 Plessa

Familienanzeigen online buchen

www.wittich.de

Stellenausschreibung

Im Amt für Kreisentwicklung und Landwirtschaft des Landkreises Elbe-Elster ist zum 1.1.2010 die Stelle

Sachbearbeiter/in Entwicklung ländlicher Raum/ Kooperationen

unbefristet zu besetzen. Die Besetzung der Stelle ist grundsätzlich auch durch Teilzeitbeschäftigte möglich, wenn dadurch die Aufgabenerledigung gewährleistet ist.

Aufgabenschwerpunkt:

- Mitwirkung bei der Umsetzung der Förderrichtlinien sowie Entwicklung von regional wirksamen Maßnahmen zur ländlichen Entwicklung
- Vertretung des Landkreises in Arbeitsgruppen, Workshops und Kolloquien auf Regional- und Landesebene
- Zusammenarbeit und Unterstützung lokaler Aktionsgruppen und des ländlichen Regionalmanagements
- Initiierung von Maßnahmen, Initiativen und Konzepten zum Klimaschutz und zur Förderung regenerativer Energien
- Initiierung und Steuerung von interkommunalen sowie regionalen Kooperationen
- Federführung bei der Erstellung von Stellungnahmen des Landkreises bei überörtlichen Planungen sowie Fachplanungen auf Bundes-, Landes- oder Regionalebene
- Abstimmung mit und Vertretung der Interessen des Landkreises bei Trägern informeller, kommunaler Entwicklungsplanungen
- Führung des Planungskatasters einschließlich der Datenaufbereitung und Bereitstellung für das kreisliche GIS

Voraussetzungen:

- Fachhochschulabschluss der Fachrichtung Verwaltung bzw. beruflicher Fortbildungsabschluss für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst
- Kenntnisse auf dem Gebiet des Projektmanagements/-steuerung
- hohe Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit
- Fähigkeit zum selbstständigen und eigenverantwortlichen Arbeiten
- Durchsetzungsfähigkeit und Verhandlungsgeschick
- Bereitschaft zur ständigen persönlichen Weiterbildung
- Pkw-Führerschein und die Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten PKW
- gute PC-Kenntnisse

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 9 Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung ist bis zum Inkrafttreten der neuen Entgeltordnung vorläufig und begründet keinen Vertrauensschutz und keinen Besitzstand.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis zum **30. November 2009** an den
Landkreis Elbe-Elster
Amt für Personal, Organisation und IT-Service
Ludwig-Jahn-Str. 2
04916 Herzberg

Später eingehende Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Klaus Richter
Landrat

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Oberschule Herzberg, Außenanlagen

a) Auftraggeber:

Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Tel.: 03535 46-2628; Fax: 03535 46-2634

Angebote sind einzureichen:

Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Rechtsamt/ZAS
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Tel.: 03535 46-2504; Fax: 03535 46-1208

b) Verfahrensart:

Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A

Vergabenummer: GM 02/2009

c) Gegenstand:

Bauleistungen

d) Ausführungsort:

Oberschule Herzberg, Außenanlagen
Kaxdorfer Weg 16
04916 Herzberg/Elster

e) Art der Leistung:

Außenanlagen, 1. BA

- * Abbruch Betonfläche/-pflaster 600 qm
- * Erdarbeiten 200 cbm
- * Tragschicht 400 qm
- * Befestigte Flächen 775 qm
- * Borde/Einfassungen 250 m
- * Einzäunung 300 m
- * Rasensaat 250 qm
- * Fahrradstellplätze 144 Stck.

f) Unterteilung in Lose:

nein

g) Planungsleistungen:

nein

h) Ausführungsfristen:

21.12.2009 - 30.04.2010

i) Bewerbung:

Anforderung der Unterlagen bei:
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat, Rechtsamt/ZAS
Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg
Tel.: 03535 46-2504, Fax: 03535 46-1208

Bewerbung bis: 19.11.2009

j) Zahlung:

Kostenbeitrag der Verdingungsunterlagen: **6,- EUR**

Zahlungsweise: nur Banküberweisung

Empfänger: Landkreis Elbe-Elster

Konto-Nr.: 3 300 101 114

BLZ: 180 510 00

Bank: Sparkasse Elbe-Elster

Vermerk: Vergabe-Nr. **GM 02/2009**

Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn die schriftliche Bewerbung mit dem Nachweis über die Einzahlung des Kostenbeitrages des jeweiligen Geldinstitutes vorliegt.

Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet.

Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

k) Ende der Angebotsfrist: Mittwoch, 2. Dezember 2009 bis zum Eröffnungstermin

l) Angebote sind zu richten an:

Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat, Rechtsamt/ZAS
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Tel.: 035335 46-2504

- PRIVATANZEIGEN**
für nur **5 Euro**

mit den dazugehörigen Gemeinden.

Wichtiger Hinweis!
Bitte beachten Sie beim Ausfüllen dieses Bestellscheins unbedingt, dass hinter jedem Wort oder hinter jeder Zahl und hinter jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum frei bleibt!

[illegible]

Achtung!
Bei Chiffre-Anzeigen
kostet's **6.50 Euro** zusätzlich

Postfach 29
912 Herzberg/E.

VERLAG
W
WITTICH
www.wittich.de